

Österreichisch-ukrainische Journalismus-Ausbildung an der FHWien der WKW

Bei der International School of Multimedia Journalism 2022 arbeiten Studierende aus Wien und Lwiw bis 14. Juli gemeinsam an Multimedia-Reportagen zum Thema „Media Under Pressure“.

Wien, 07.07.2022 – Vom 4. bis 14. Juli 2022 findet nach zweijähriger coronabedingter Pause wieder die ISMJ – International School of Multimedia Journalism statt. Das Thema lautet „Media Under Pressure“. Die ISMJ wird von der FHWien der WKW und der Ukrainisch-Katholischen Universität Lwiw (Lemberg) organisiert. Sie vernetzt österreichische und ukrainische Journalismus-Studierende. Ziel ist es, das Verständnis für das jeweils andere Land zu fördern. Ergänzt wird das Projekt durch TeilnehmerInnen aus Dänemark und Georgien. In normalen Jahren erarbeiten die Studierenden dabei journalistische Multimedia-Projekte in je einer Woche in Wien und Lwiw im Tandem-Learning.

Solidarität mit der Ukraine

Aufgrund des Angriffskrieges Russlands gegen die Ukraine ist dieses Jahr eine Umsetzung der Projektwoche an der Partnerhochschule, der Ukrainisch-Katholischen Universität Lwiw, leider nicht möglich. Die Durchführung ist allen beteiligten Partnerinstitutionen aber ein besonderes Anliegen. Schließlich kommt dem Projekt diesmal als Zeichen der Solidarität mit der Ukraine eine besondere Bedeutung zu. Daher findet die ISMJ in einer erweiterten Variante ausschließlich in Wien statt. Um eine Umsetzung auch 2023 zu gewährleisten, werden derzeit Alternativen zu Lwiw als Veranstaltungsort geprüft.

Fenster nach Europa

Die International School of Multimedia Journalism bietet vielen jungen JournalistInnen aus der Ukraine und Georgien Inspiration und öffnet ihnen ein Fenster nach Europa. Für die TeilnehmerInnen aus Österreich und Dänemark ist es oft eine Entdeckungsreise in eine meist noch unbekanntere Welt. Allen Beteiligten ermöglicht die ISMJ das Kennenlernen unterschiedlicher Mentalitäten und Zugänge zum Journalismus, das Überwinden eigener Grenzen und das Wachsen an Herausforderungen.

Multimediales Arbeiten im Fokus

Neben interkulturellem Erfahrungsaustausch steht der Erwerb von Multimedia-Kompetenzen durch die TeilnehmerInnen im Vordergrund: die Arbeit in internationalen Teams mit aktuellen digitalen Tools, der Ausbau journalistischer Grundkompetenzen wie Recherche oder Interviewführung sowie das Erstellen multimedialer journalistischer Beiträge. Bei der Schlusspräsentation werden dann die entstandenen Arbeiten vorgestellt.

Die Präsentation der Projektarbeiten findet am Donnerstag, 14. Juli 2022, ab 14:00 Uhr an der FHWien der WKW statt – um Anmeldung wird gebeten:

[Zur Abschlusspräsentation anmelden](#)

PRESSEMITTEILUNG



Über die ISMJ – International School of Multimedia Journalism

Die ISMJ – International School of Multimedia Journalism wurde nach der Annexion der Krim und dem Beginn des Russisch-Ukrainischen Kriegs 2014 gemeinsam vom Studienbereich Journalism & Media Management der FHWien der WKW, der Ukrainisch-Katholischen Universität Lwiw und dem OeAD-Kooperationsbüro in Lemberg/Lwiw zur Stärkung der Verbindung beider Länder und als Zeichen der Unterstützung der Ukraine ins Leben gerufen. Seit dem zweiten Jahr ihres Bestehens nehmen auch die Danish School of Media and Journalism und das Georgian Institute of Public Affairs als weitere Projektpartner teil.

Das Projekt wird mit finanzieller Unterstützung durch das Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung (BMBWF), das OeAD-Kooperationsbüro Lemberg/Lwiw, die OeAD-GmbH, die Stadt Wien und die Kultursektion des Bundesministeriums für Europa, Integration und Äußeres (BMEIA) durchgeführt.

Details über die ISMJ – International School of Multimedia Journalism und alle bisherigen Projektarbeiten können [auf der Projekt-Website](#) nachgelesen werden.

Foto zur Pressemitteilung:

Ukrainische Journalismus-Studierende sind bis 14. Juli 2022 zu Gast an der FHWien der WKW. Bei der International School of Multimedia Journalism arbeiten sie mit KollegInnen aus Österreich, Dänemark und Georgien an Multimedia-Projekten zum Thema „Media Under Pressure“.

[Foto herunterladen](#)

Bildrechte: FHWien der WKW

FHWien der Wirtschaftskammer Wien (WKW)

Die FHWien der WKW ist seit über 27 Jahren am Markt und Österreichs führende Fachhochschule für Management & Kommunikation. Eng vernetzt mit den heimischen Unternehmen bietet die FHWien der WKW eine ganzheitliche und praxisbezogene akademische Aus- und Weiterbildung für über 2.800 Bachelor- und Master-Studierende. Zwei Drittel der Lehrenden kommen direkt aus der Wirtschaft. Ein exakt auf die Bedürfnisse der Unternehmen zugeschnittenes Lehr- und Forschungsangebot bereitet die AbsolventInnen – bislang über 13.600 – optimal auf ihre Karriere vor.

Rückfragen & Kontakt:

Bernhard Witzeling

Head of Corporate Communication, Marketing and Alumni & Career Services, Press Officer

Tel.: +43 (1) 476 77-5733

presse@fh-wien.ac.at

www.fh-wien.ac.at